

## Grammatische Grundbegriffe für den Deutschunterricht, orientiert an der lateinischen Sprachlehre

Lateinische Bezeichnung	Deutsche Bezeichnung	Beispiel
<b>Allgemeine Begriffe</b>		
Konjugation	Beugung des Verbs	ich lese, du liest, er/ sie/ es liest, ...
Deklination	Beugung von Substantiv, Adjektiven, Artikeln, Pronomina	die schöne Frau, der schönen Frau, ...; die, der, ...; sie, ihr, ...

### WORTARTEN

Verb	Tätigkeitswort	lesen, gehen, sich entscheiden
Substantiv (Nomen)	Hauptwort und Eigennamen	Buch, Schönheit; Adam, Eva
Adjektiv	Eigenschaftswort	alt
Komparativ	Steigerungsformen des Adjektivs	älter
Superlativ		am ältesten
Adverb	Umstandswort	er geht <i>sofort</i> ; sie liest <i>gut</i>
Artikel (bestimmt/unbest.)	Begleiter des Substantivs	der, die, das; ein, eine
Pronomen	Stellvertreter des Nomens, Fürwort	ich, du, er, sie, es ...; mein, dein, sein, ihr, ...; dieser, diese, dieses; keiner, keine, keines; u.a.
Präposition	Verhältniswort	in, nach, wegen

### VERB: Zeit (Tempora) – Handlungsart (Genus verbi) – Aussageweise (Modus)

Infinitiv	Grundform des Verbs	lesen, gehen, loben
Imperativ	Befehlsform des Verbs	lies! geh! lobe!; lest!, geht!, lobt!
Präsens	Gegenwart	ich lese; ich gehe; ich lobe
Imperfekt (Präteritum)	Vergangenheit (im Lateinischen)	ich las; ich ging; ich lobte
Futur I	Zukunft	ich <i>werde</i> lesen/ gehen
Perfekt	Vorgegenwart	Ich <i>habe</i> gelesen, ich <i>war</i> gegangen
Plusquamperfekt	Vorvergangenheit	ich <i>hatte</i> gelesen, ich <i>war</i> gegangen
Futur II	vollendete Zukunft	ich <i>werde</i> gelesen <i>haben</i> / gegangen <i>sein</i>
Aktiv	Form des Handelns	ich lobe
Passiv	Form des Erleidens	ich <i>werde</i> gelobt
Indikativ	Wirklichkeitsform	er liest
Konjunktiv I	Möglichkeitsform I	sie sagt, er lese/ sie <i>würden</i> reden
Konjunktiv II (Realis)	Möglichkeitsform II	wenn er viel läse, würde er gelobt
(Irrealis)		<i>hätte</i> er viel gelesen, wäre er gut

### SUBSTANTIV/ PRONOMEN: Fälle (Kasus) – Anzahl (Numerus) – grammatische Geschlechter (Genera)

Kasus	Fall	
Nominativ	Wer-/Was-Fall (1. Fall)	<i>der</i> Mond, <i>die</i> Sonne, <i>das</i> Meer
Genitiv	Wessen-Fall (2. Fall)	<i>des</i> Mondes, <i>der</i> Sonne, <i>des</i> Meeres
Dativ	Wem-Fall (3. Fall)	<i>dem</i> Mond, <i>der</i> Sonne, <i>dem</i> Meer
Akkusativ	Wen-/Was-Fall (4. Fall)	<i>den</i> Mond, <i>die</i> Sonne, <i>das</i> Meer
Numerus	grammatische Zahl	
Singular	Einzahl	<i>der</i> Junge
Plural	Mehrzahl	<i>die</i> Jungen
Genus	grammatisches Geschlecht	
Maskulinum	männliches grammt. Geschlecht	<i>der</i> Mann, <i>der</i> Tisch
Femininum	weibliches grammt. Geschlecht	<i>die</i> Frau, <i>die</i> Wand
Neutrum	sächliches grammt. Geschlecht	<i>das</i> Mädchen, <i>das</i> Buch

### SATZGLIEDER

Prädikat	Satzkern: verbale Teile des Satzes	Der Junge <i>liest</i> ein Buch. Er <i>sieht</i> sie <i>an</i> .
Subjekt	Satzglied im Wer-Fall	<i>Der Junge</i> liest.
Objekt	Satzergänzung	
Akkusativobjekt	Satzergänzung im Wen-Fall	Der Junge liest <i>ein Buch</i> .
Dativobjekt	Satzergänzung im Wem-Fall	Der Junge gibt <i>dem Mädchen</i> ein Buch.
Genitivobjekt	Satzergänzung im Wessen-Fall	Der Junge erinnert sich <i>des Buches</i> .
Präpositionalobjekt	Satzergänzung mit Präposition	Der Junge ärgert sich <i>über das Buch</i> .
Adverbiale Bestimmungen	Umstandsbestimmungen	Der Junge liest <i>am Abend/ im Bett/ heimlich</i> .

### LAUTE

Vokal	Selbstlaut	a, e, i, o, u
Konsonant	Mitlaut	b, c, d, f, g, ...
Diphthong	Doppellaut	au, äu, eu, ai, ei
	Umlaut	ä, ö, ü